



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag inbegriffen, weitere
Erlöse zum eigenen Gebrauch frei Geschäftsstelle oder Postüberweisung inner-
halb Deutschlands 100 Mark halbjährlich für Nichtmitglieder jedes Stück
300 Mark halbjährlich. Im Postbezug 800 Mark halbjährlich. Für Kreuz-
bandbezug sind die Postkosten, Nichtmitglieder haben außerdem noch
15 Mark halbjährlich Verbandsgebühren, zu erstatten. Umfang einer Seite
360 viergespaltene Zeilen. Mitgliederpreis: die Zeile 75 Pfg.,
1/2 Seite 250 M., 1/4 Seite 130 M., 1/8 Seite 65 M. Nichtmitglieder-

preis: die Zeile 225 Mark, 1/2 Seite 750 Mark, 1/4 Seite 400 Mark,
1/8 Seite 205 Mark. Stellensuche 40 Pfg. die Zeile. Auf alle Preise
werden 70 Prozent Teuerungszuschlag erhoben. Wochen-Anzeiger:
Erste und letzte Seite je 600 Mark, 1/2 Seite 500 Mark, 1/4 Seite
275 Mark, 1/8 Seite 150 M., ohne Zuschlag. Rabatt wird nicht gewährt.
Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort
Leipzig. — Rationalisierung des Börsenblattes, sowie Preissteigerungen,
auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 29.

Leipzig, Freitag den 3. Februar 1922.

89. Jahrgang.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunst- und
Karte, Plan, Zeitschrift usw.) sofort an die Deutsche Bücherlei des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zur Aufnahme in die Bibliographie.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherlei.

T. = Teuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Teuerungszuschlag.
† vor dem Preise = durch 50% Zuschlag auf den Nettopreis ge-
wonnener Verkaufspreis.

b = das Werk wird nur bar abgegeben.

n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-
kürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.

Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für
die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

Bro] J. P. Bachem, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H.,
in Köln.

Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft im katholischen Deutsch-
land. Vereinschrift. 1921, 3.

Abhandlungen der Herren (Prof. Dr. Gottfried) Buschbell,
(Hochsch. Prof. Dr. Joseph) Engert, (Prof. Dr. Edmund)
Kalt, (Johann) Peter Kirsch, (Priv. Doz. D. Ludwig) Moh-
ler. Jahresbericht für 1921. (Erstattet von d. Gen. Sekr.
Prof. Dr. Arnold) Rademacher. Köln: J. P. Bachem in
Komm. 1921. (95 S.) gr. 8° = Görresgesellschaft zur Pflege
d. Wissenschaft im kath. Deutschland. Vereinschrift 1921, 3.
7, 50

Enth.: Buschbell: Zur Charakteristik d. Kardinals Bellarmin. Engert:
Remigius Stöckle. Kalt: Jiraelitische Kleinfont. Kirsch: Die neu ent-
deckte Memoria Apostolorum an d. Via Appia bei Rom. Mohler:
Die Wiederbelebung d. Platonstudiums in d. Zeit d. Renaissance durch
Kardinal Bessarion.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Handbuch der ärztlichen Erfahrungen im Weltkriege 1914/1918,
hrsg. von Otto von Schjerning. Bd 4.

Geistes- und Nervenkrankheiten. Unter Mitw. von Konrad Alt
[u. a.] hrsg. von Prof. Dr. Karl Bonhoeffer, Geh. Med. R.
Dir. [2 Teile.] T. 1. Leipzig: Joh. Ambr. Barth 1922. 4° =
Handbuch d. ärztl. Erfahrungen im Weltkriege 1914/1918, Bd 4.
1. Mit 17 Abb. im Text. (VII, 342 S.) 75. —
Bezug d. 1. Abt. verpflichtet zur Abnahme d. 2. (Schluss-)Abt.

Bo] Bonneh & Hachfeld, Verlagsbuchhandlung
in Potsdam.

Sellwig, Paul, Realsch. Dir. Prof. Dr.: Deutsch. Selbst-Unterrichts-
briefe. Methode Rustin. Hrsg. vom Rustinschen Lehrinstitut f.
briefl. Unterricht. Red. von Prof. Carl Flzig. 22. Aufl.
(Brief 1.) (40 S.) Potsdam & Leipzig: Bonneh & Hachfeld [1922].
4° b 5. 40

Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe in Verbindung mit ein-
gehendem Fernunterricht. Hrsg. vom Rustinschen Lehrinstitut f.
briefl. Unterricht. Red. von C. Flzig.

Die gebildete Handlungsgehilfin. Vfg 32. 52.
Fuchs, Richard, Dipl. Handelslehrer Hochsch. Doz.: Bilanz-
kunde. Selbst-Unterrichts-Briefe. Methode Rustin. (Hrsg.
vom Rustinschen Lehrinstitut f. briefl. Unterricht. Red. von
Prof. Carl Flzig.) (Brief 1.) (32 S.) Potsdam &
Leipzig: Bonneh & Hachfeld [1922]. 4° = Die gebildete
Handlungsgehilfin. Vfg 52 = Methode Rustin. Selbst-
Unterrichts-Briefe in Verbindung mit eingehendem Fern-
unterricht. b 5. 40

Bonneh & Hachfeld, Verlagsbuchhandlung
in Potsdam ferner:

Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe ferner:

Die gebildete Handlungsgehilfin ferner:

Stern, Robert, Prof.: Kontokorrentlehre. Selbst-Unterrichts-
Briefe. Methode Rustin. Hrsg. vom Rustinschen Lehr-
institut f. briefl. Unterricht. Red. von Prof. Carl Flzig.
(Brief 1.) (31 S.) Potsdam & Leipzig: Bonneh & Hach-
feld [1922]. 4° = Die gebildete Handlungsgehilfin. Vfg. 32
= Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe in Verbin-
dung mit eingehendem Fernunterricht. b 5. 40

Das Konservatorium. Vfg 7. 8. 12. 41. 55.

Fasch, Oskar, Prof. u. Musikdir.: Die Modulation. (Anh.
zur Harmonielehre.) Selbst-Unterrichts-Briefe. Methode
Rustin. [Brief 1.] (23 S.) (Potsdam & Leipzig: Bonneh
& Hachfeld [1922].) 4° = Das Konservatorium. Vfg 55
= Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe in Verbin-
dung mit eingehendem Fernunterricht. b 5. 40

Fasch, Oskar, Prof. Musikdir.: Kontrapunktlehre. Selbst-
Unterrichts-Briefe. Methode Rustin. Hrsg. vom Rustin-
schen Lehrinstitut f. briefl. Unterricht. Red. von Prof.
Carl Flzig. 5. verb. Aufl. (Brief 1.) (32 S.) Pots-
dam & Leipzig: Bonneh & Hachfeld [1922]. 4° = Das
Konservatorium. Vfg 12 = Methode Rustin. Selbst-Unter-
richts-Briefe in Verbindung mit eingehendem Fernunter-
richt. b 5. 40

Schröder, Hermann, Prof. u. Hofkapellmstr Alfred Thienem-
ann: Instrumentationslehre. Selbst-Unterrichts-Briefe.
Methode Rustin. Hrsg. vom Rustinschen Lehrinstitut f.
briefl. Unterricht. Red. von Prof. Carl Flzig. 5. Aufl.
(Brief 1.) (32 S. mit Abb.) Potsdam & Leipzig: Bonneh
& Hachfeld [1922]. 4° = Das Konservatorium. Vfg 8 =
Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe in Verbindung
mit eingehendem Fernunterricht. b 5. 40

Thienemann, Alfred, Hofkapellmstr: Die Kunst des Diri-
gierens. Selbst-Unterrichtsbriefe. Methode Rustin. Hrsg.
vom Rustinschen Lehrinstitut. Red. von Prof. Carl Flzig.
3. Aufl. (Brief 1.) (32 S.) Potsdam & Leipzig: Bonneh
& Hachfeld [1922]. 4° = Das Konservatorium. Vfg 41
= Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe in Verbin-
dung mit eingehendem Fernunterricht. b 5. 40

Thienemann, Alfred, Hofkapellmstr: Partiturspiel. Selbst-
Unterrichts-Briefe. Methode Rustin. Hrsg. vom Rustin-
schen Lehrinstitut f. briefl. Unterricht. Red. von Prof. Carl
Flzig. 4. Aufl. (Brief 1.) (32 S.) Potsdam & Leip-
zig: Bonneh & Hachfeld [1922]. 4° = Das Konservatorium.
Vfg 7 = Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe in Ver-
bindung mit eingehendem Fernunterricht. b 5. 40

Werner, Julius, Prof. Dr.: Geschichte der Philosophie. 5. Aufl.
Selbst-Unterrichtsbriefe. Methode Rustin. Hrsg. vom Rustinschen
Lehrinstitut f. briefl. Unterricht. Red. von Prof. Carl Flzig.
5. Aufl. (Brief 1.) (32 S.) Potsdam & Leipzig: Bonneh &
Hachfeld [1922]. 4° b 5. 40

Bro] Popp & Haller in Biberach (Niß).

Nis, Albert, Dipl. Landw. hausw. Töchterch. Insp.: Wirkung und
Anwendung der natürlichen und künstlichen Düngemittel. Dösch-
hausen: Selbstverlag; [aufgef.] Biberach a. Niß: Popp & Haller
[in Komm.] 1921. (18 S.) 8° 3. —